

Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Samstag, 23. Jänner 1988, 7.45 Uhr:

Von Freitag auf Samstag sind mit stürmischen Höhenwinden aus Nordwest 10 bis 20 cm Schnee gefallen. Der Süden Osttirols verzeichnet nur 5 cm Neuschnee. Laut Wetterdienst ist langsame Wetterbesserung zu erwarten.

Der bindungslose Neuschnee kann vermehrt als Lockerschneerutsche abgleiten. Für höhergelegene und exponierte Verkehrswege, besonders in den Außerfernern Seitentälern besteht daher eine örtlich geringe Lawinengefahr.

Der Schneezuwachs hat die Lawinensituation nur unwesentlich verändert. Der Neuschnee auf der verharschten Altschneedecke sowie die labile Schichtung in hochgelegenen Schattenhängen bedeuten weiterhin eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Aerzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei den Flugeinsatzstellen und Christophorusstützpunkten, Kurzruf 1777 bzw. 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Sonntag, ca. 8.00 Uhr.

Dr. Otto Schimpp.

**W i n d :**

Zugspitze	7.00 Uhr:	N	35	km/h	Böen:	80	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	NW	11	km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	W	57	km/h	Böen:	100	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	NW	19	km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	N	13	km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : um -10 Grad    in 3000 m : um -16 Grad

**N e u s c h n e e :**

Arberberg, Außerfern	: 15-18 cm	Noendl. Oetztl.+Stub.A.	: 12-18 cm
Nordalpen.....	: bis 22 cm	Suedl. Oetztl.+Stub.A.	: bis 10 cm
Ritzbühel.....	: 16 cm	Zillertal.....	: 13 cm
Silvretta.....	: 20 cm	Osttirol Tauern....	: 10 cm
		Osttirol Dolomiten..	: 5 cm